

Gesuch um Soforthilfe und längerfristige Hilfe für Opfer von Menschenhandel

- Aufnahmephase (1. – 30. Tg.)
(Ziffern **1**, **2** und **3A** ausfüllen) von bis
- Interventionsphase 1 (31.–120. Tg.)
(Ziffern **3B** und **5** ausfüllen) von bis
OH-Fall Nr
- Interventionsphase 2 (121.–180. Tg.)
(Ziffern **3C** und **5** ausfüllen) von bis
OH-Fall Nr
- Ambulante Leistungen
(Ziffern **3D** und **5** ausfüllen, ohne vorangehenden stationären Aufenthalt zusätzlich auch Ziffern **1** und **2**) OH-Fall Nr
- weitere Anträge (Ziffern **4** und **5** ausfüllen)

01 Personalien

Gesuchsteller/in

Name der Schutzinstitution Fall-Nr.

Herr Frau

Name Vorname

Geburtsdatum Zivilstand

Strasse/Nr. Postleitzahl/Ort

oder an die Zustelladresse: Schutzinstitution

Nationalität

Aufenthaltsbewilligung/Status

ausgestellt durch:

gültig bis:

Falls in Bedenkzeit nach Art. 35 VZAE: seit wann?

Weitere Gesuchsteller/innen

Kind(er)

Name

Vorname

Geburtsdatum

Verantwortlicher Berater/verantwortliche Beraterin Schutzinstitution

Name

Telefon direkt

Telefon Zentrale

E-mail

02 Straftat/Strafverfahren

Anfangsdatum	Enddatum	Ort

Beschreibung Tathergang

(wie erfolgte Ausbeutung? Inwiefern ist das Tatbestandselement des Handels erfüllt?)

Täter/Täterin

(sofern bekannt: Name, Geburtsdatum, Adresse)

Strafverfahren eingeleitet? noch unklar ja nein

hängig bei Polizei Kontaktperson/Tel.
 hängig bei Staatsanwaltschaft zuständige Person/Tel.
 hängig bei Gericht zuständiges Gericht

Wird das Opfer durch den Täter/die Täterin bedroht? ja nein

Begründung

03 Anträge**A** **Aufnahmephase** (1.– 30. Tg.) von bis

Frau/Mann Tg. à CHF
 Minderjährig mind. 16j. Tg. à CHF
 Kind (in Begl. der Mutter) Tg. à CHF
 Krankenkassenprämie Grundversicherung (Police beilegen) CHF

Begründung

B **Interventionsphase 1** (31.– 120. Tg.) von bis

Frau/Mann Tg. à CHF
 Minderjährig mind. 16j. Tg. à CHF
 Kind (in Begl. der Mutter) Tg. à CHF
 Krankenkassenprämie Grundversicherung (Police beilegen) CHF

Begründung/aktuelle Situation/aktuelle Bedrohung

Stand Strafverfahren

Anwaltliche Vertretung im Strafverfahren

ja nein

Falls ja, durch wen?

C **Interventionsphase 2** (121. bis 180. Tg.)

von bis

Frau/Mann

Minderjährig mind. 16j.

Kind (in Begl. der Mutter)

Krankenkassenprämie Grundversicherung (Police beilegen)

Tg. à CHF

Tg. à CHF

Tg. à CHF

CHF

Begründung/aktuelle Situation/aktuelle Bedrohung

Stand Strafverfahren

Anwaltliche Vertretung im Strafverfahren

ja nein

Falls ja, durch wen?

Ambulante Leistungen

D **Opferhilferechtliche Beratung**

ab 181. (übrige Kantone) bzw. ab 721. Tag (ZH)

Std. à CHF

Begründung

oder

Opferhilferechtliche Beratung ab Beginn

(keine stationäre Aufnahme)

Std. à CHF

Begründung

Verfahrensbegleitung

Std. à CHF

Begründung

Dolmetscherkosten für Opferberatung: Honorar
zuzügl. Reisezeit (max. 1 Std. pro Einsatz)
(für bereits entstandene Kosten bitte Belege einreichen)

Std. à CHF 75.–
 Min. à CHF 75.–/Std.

Begründung

Härtefallgesuch

Std. à CHF

Begründung

Opferhilfeberatung nach Rückkehr Heimat (max 5 h)

Std à CHF

Begründung

Stand Strafverfahren

Anwaltliche Vertretung im Strafverfahren

ja nein

Falls ja, durch wen?

04 Weitere Anträge (nicht in Tagespauschale enthalten)

- Gesundheitskosten (Selbstbehalt, Franchise) und strafatkausale med. Behandlungskosten, die nicht durch die Kasse übernommen werden können, sowie Kosten für eine ärztlich bestätigte Notfallbehandlung (bis 180. Tag)
(für bereits entstandene Kosten bitte Belege einreichen) CHF

Begründung

- Zusätzliche Verfahrensbegleitung, wenn in den ersten 6 Monaten über 32 Stunden anfallen

Std. à CHF

Begründung

- Opferhilferechtliche Dritteleistungen (Anwalts- und Therapiekosten etc.) nach dem Subsidiaritätsprinzip gemäss Artikel 4 OHG
(für bereits entstandene Kosten bitte Belege einreichen)

CHF

Begründung

- Dolmetscherkosten für Opferberatung: Honorar zuzüglich Reisezeit (max. 1 Std. pro Einsatz)
(für bereits entstandene Kosten bitte Belege einreichen)

Std. à CHF 75.–
 Min. à CHF 75.–/Std.

Begründung

- Sicherheitsmassnahmen

CHF

Begründung

- Reisespesen zur Einvernahme (falls ausserhalb Stadt Zürich)
(für bereits entstandene Kosten bitte Belege einreichen)

CHF

Begründung

- Rückreisekosten (soweit nicht durch Rückkehrhilfe des Bundes gedeckt)
(für bereits entstandene Kosten bitte Belege einreichen)

CHF

Begründung

- Total der in Ziffer 4 beantragten Leistungen

CHF

05 Finanzielle Verhältnisse

Wohnt die gesuchstellende Person in Ehe/Konkubinat/
eingetragener Partnerschaft oder mit Familienangehörigen?

ja nein

Falls ja, bitte die finanziellen Verhältnisse darlegen und Belege einreichen

Verfügt die gesuchstellende Person über Einkommen oder Vermögen?

ja nein

Falls ja, bitte die finanziellen Verhältnisse darlegen und Belege einreichen

Ort und Datum

/

**Unterschrift gesuchstellende
Person oder Vertreterin/Vertreter**

Beilagen - Kopie der Vollmacht
 - Kopie Belege